

Energie vor Ort erleben

Wasserkraftwerke, Windräder und andere Anlagen öffnen sich fürs Publikum

MÜHLACKER/NORDSCHWARZWALD. Den Menschen Themen rund um die Erzeugung erneuerbarer Energien näher bringen – das ist zum vierten Mal die Intention der Energie-Erlebnis-Tage in der Region. An 14 Orten können am übernächsten Wochenende gleich 17 Objekte bei laufendem Betrieb besichtigt werden.

Für die Besucher öffnen sich am Sonntag, 20. September, und teilweise auch schon tags zuvor historische Anlagen der Energieerzeugung, die längst fester Bestandteil der Kulturlandschaft im Nordschwarzwald sind, wie auch

modernste Anlagen, die mitunter nicht ganz unumstritten sind. Das Spektrum reicht von Wasserkraft-, über Biomasse- bis hin zu Windenergieanlagen.

Mit dem Ansatz „Erlebnistage“ will der Regionalverband der Bevölkerung wie auch Interessierten von außerhalb ein touristisches Angebot unterbreiten und als Ergänzung zum Wandern und zu Kuraufenthalten die unterschiedlichen Formen der Energieerzeugung erlebbar machen, so der Verbandsvorsitzende Jürgen Kurz (Niefern-Öschelbronn). Verbandsdirektor Dirk Büscher

glaubt, ein steigendes Interesse der Bevölkerung an solchen Themen zu erkennen, wie er bei der Programmvorstellung an historischem Ort, dem vor 93 Jahren in Betrieb genommenen Wasserkraftwerk an der Enz bei Mühlhausen, sagte. Diese Anlage wird vom Stromversorger EnBW betrieben, der auch mit dem Kraftwerk in Niefern und seinem Zwei-Megawatt-Windrad in Schopfloch mit von der Partie ist. *ko*

Das Programm der Energie-Erlebnis-Tage gibt's unter www.rvnsw.de